

B e g r ü n d u n g

zum

Bebauungsplan " Pfalzhalde "

Da für das Gebiet des Pfalzhaldenwegs und der westlichen Biesingerstraße noch kein genehmigter Bebauungsplan vorliegt, wurde nunmehr dieses Gebiet bebauungsplanmäßig bearbeitet.

Der Pfalzhaldenweg und der westliche Teil der Biesingerstraße haben heute eine Gesamtbreite von 6,00 m. Eine Verbreiterung dieser Straße ist ohne erhebliche Kosten nicht möglich, da besonders in der Biesingerstraße höhere Stützmauern notwendig würden bzw. bestehende Stützmauern versetzt werden müßten.

Es ist daher vorgesehen, bei diesen Straßen auf Randsteinsatz mit Gehwegen zu verzichten und die bisherige Gesamtbreite von 6,00 m als Fahrbahn auszubauen. Auf dieser 6,00 m breiten Fahrbahn muß sich auch der Fußgängerverkehr abwickeln.

Die in dem Bebauungsplan eingetragenen Bauvorschriften entsprechen im wesentlichen der bereits bestehenden Bebauung.

Handwritten signature: Hans-Jörg L. Schütz

Tübingen, den 16. Juli 1964

Stadtplanungsamt

Handwritten signature: Richter
Stadtbaureferat